

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

301 (1.11.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 301. Erstes Blatt. Donnerstag den 1. November (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 101481. Das polizeiliche Meldewesen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis:

Wegen Bormahme baulicher Veränderungen bleibt das polizeiliche Meldebüreau im Rathhause (Zimmer Nr. 15—17) am Freitag den 2. November d. J. geschlossen und befindet sich vom 5. f. Mts. ab bis auf Weiteres Hebelstraße 7 (Griesbach'sches Anwesen).  
Karlsruhe, den 29. Oktober 1894.

Groß. Bezirksamt.  
v. Bobman.

33.

## Kontrol-Versammlungen.

Bei der Herbst-Kontrol-Versammlung 1894 haben zu erscheinen:

Alle Dispositions-Urlander und Reservisten mit Einschluß der Halb-Invaliden und Garisondienstfähigen, sowie der zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften der Jahrgänge 1887 bis 1894 und der zwischen 1. April und 30. September 1882 eingestellten.

1. Am 3. November 1894, Vormittags 8 1/2 Uhr, in der Turnhalle im Stadttheil Mühlburg:

Die Mannschaften der Gemeinden Daxlanden, Grünwinkel und des Stadttheils Mühlburg.

2. Am 3. November 1894, Vormittags 10 Uhr, in der Turnhalle im Stadttheil Mühlburg:

Die Mannschaften der Gemeinden Beiertheim, Bulach, Knielingen, Müppurr, Teutschneureuth und Welschneureuth.

3. Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe, ausschließlich Stadttheil Mühlburg, im Exerzierhaus  
beim Mühlburgerthor:

am 5. November 1894,	Nachmittags 3 Uhr,	der Jahrgang 1887,
" 6. " "	Vormittags 8 1/2 " "	" " " 1888,
" 6. " "	" 10 1/2 " "	" " " 1889,
" 6. " "	Nachmittags 3 " "	" " " 1890,
" 7. " "	Vormittags 8 1/2 " "	" " " 1891,
" 7. " "	" 10 1/2 " "	" " " 1892,
" 7. " "	Nachmittags 3 " "	die zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassenen, die Jahrgänge 1893 und 1894, sowie die zwischen dem 1. April und 30. September 1882 eingestellten Mannschaften.

4. Am 8. November 1894, Vormittags 9 1/2 Uhr, im Rathhaus in Blankenloch:

Die Mannschaften der Gemeinden Blankenloch, Büchig, Friedrichsthal, Hagsfeld, Rintheim, Spöck und Stafforth.

5. Am 8. November 1894, Nachmittags 3 Uhr, im Rathhaus in Linfenheim:

Die Mannschaften der Gemeinden Eggenstein, Graben, Hochstetten, Leopoldshafen, Lieboldsheim, Pinkenheim und Ruffheim.

Unentschuldigtes Fehlen oder Zuspätkommen wird mit Arrest bestraft.

Die Militärpapiere sind mitzubringen.

Das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied ist verboten.

Karlsruhe, im Oktober 1894.

Königliches Bezirks-Kommando.

Nr. 99961. Vorstehende Bekanntmachung Königl. Bezirkskommandos dahier bringen wir den Bürgermeistern des Amtsbezirks mit dem Auftrag zur Kenntnis, dieselbe auf ortsübliche Weise in ihren Gemeinden bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1894.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

## Fahndung.

Nr. 85081. In der Zeit vom 24./25. Oktober d. J. wurde aus der Einfahrt des Hauses Bernhardsstraße 7 ein neues Zweirad (Stella) mit der Fabriknummer 16178 und der Polzeinummer 255, mit Pneumatikreifen, schwarz lackirt, mit blauen und gelben Streifen verzerrten Schußblechen, verzinkten Bordergabeln und gerippten, weißgelben Handgriffen entwendet.

Ich ersuche um Fahndung auf den Thäter und das entwendete Rad.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1894.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.

Gruber.

## Bekanntmachung.

Nr. 30379. Die in der Bekanntmachung vom 28. Juni 1894 Nr. 20173 (Karlsruher Tagblatt vom 10. Juli 1894 Nr. 187) aufgeführten Firmen sind als erloschen in die Handelsregister eingetragen worden. Bei der Firma Leopold Bloch zu Karlsruhe wurde auch das Erlöschen der dem Kaufmann Ludwig Philipp Landau hier erteilten Procura eingetragen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1894.

Groß. Bad. Amtsgericht III.

Fürst.

33.

## Ladung.

Nr. 23198. 1. Der am 4. Februar 1866 zu Karlsruhe geborene, zuletzt baselbst wohnhafte Sattler Otto Eppeler; 2. der am 18. Oktober 1870 zu Egershausen geborene, zuletzt in Rintheim wohnhafte Bäcker Wilhelm Mäker; 3. der am 8. November 1869 zu Karlsruhe geborene, zuletzt baselbst wohnhafte Kaufmann Friedrich Karl Landwehr und 4. der am 12. April 1865 zu Krämersborn geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Müller Robert Johann Friedrich Dullig, genannt Cochran, werden beschuldigt, zu Nr. 2 als Ersatz-Reservist, zu Nr. 3 und 4 als beurlaubte Reservisten, zu Nr. 1 als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 22. Dezember 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung des Königl. Bezirkskommandos zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1894.

Napp,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

### Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Gelbbuße bis zu 50 M. bestraft (Abt. 2 desselben §.). Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind. Karlsruhe, im Januar 1887.

Der Stadtschulrat:  
G. Specht.

(Kreuzstraße 15.)

### Elisabethenverein.

Die nächste Sitzung wird nicht am 1. oder 2., sondern ausnahmsweise am 3. November l. J. abgehalten.  
Karlsruhe, den 30. Oktober 1894.

### Der Liedverein des Frauenvereins

beginnt Dienstag den 6. November, Abends 7 Uhr, Erbprinzenstraße 12. Die Frauen, welche aufgenommen werden wollen, haben sich um diese Zeit einzufinden.  
Das Comité.

### Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe.

2.2. In den nächsten Tagen werden wir uns erlauben, die zur Unterstützungskasse der Freiwilligen Feuerwehr gefälligst zugesicherten Beiträge pro 1894 durch den Corps-Diener Julius Seiler gegen Verabfolgung der Quittung einziehen zu lassen, wovon wir die betreffenden verehrlichen Einwohner daber ergebenst benachrichtigen.  
Karlsruhe, den 27. Oktober 1894.

Der Verwaltungsrath.

### Groß. Badische Staats- eisenbahnen.

3.1. Am Mittwoch den 7. November, Vormittags 9 Uhr beginnend, versteigern wir in dem Hofe beim Geräthschaftenmagazin an der Ruppurrer Landstraße dahier alte, theils entbehrliche, theils unbrauchbar gewordene Geräte verschiedener Art gegen sofortige Baarzahlung.  
Karlsruhe, den 30. Oktober 1894.  
Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

### Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 2. November 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: ca. 84 Meter verschiedene Herrenkleider- und Futterstoffe.  
Karlsruhe, den 30. Oktober 1894.  
Schön, Gerichtsvollzieher.

### Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 2. November 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier öffentlich gegen baare Zahlung im Auftrage des Herrn Kaufmann Kramer dahier: 100 Flaschen alten, abgelagerten Cognac.  
Karlsruhe, den 30. Oktober 1894.  
Schön, Gerichtsvollzieher.

### Bulach.

### Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Die Aeltesten des Landwirths Karl Braun sowie dessen Wittwe Katharina geb. Braun von Bulach lassen der Theilung wegen die nachgenannten Liegenschaften am

Freitag den 2. November d. J.,  
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach öffentlich zu Eigenthum versteigern und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

### A. Gemarkung Bulach.

- |   |        |
|---|--------|
| 1. L.B.Nr. 229.   |        |
| 12 Ar 91 Meter Wiesen, Gewann Rachenwedel, im alten Kirchhof, neben Cyriak Wieser und Margaretha Wöhrner lebzig . . . . .     | 400 M. |
| 2. L.B.Nr. 351.   |        |
| 11 Ar 65 Meter Acker in den Eihensbarb, neben Stefan Roth und Aloys Martin II. Wittwe . . . . .                               | 300 M. |
| 3. L.B.Nr. 939.   |        |
| 9 Ar 87 Meter Acker, Gewann ober Kirchfeld, neben Leopold Artmann und Bernhard Speck von Beiertheim . . . . .                 | 280 M. |
| 4. L.B.Nr. 1473 1.  |        |
| 18 Ar 50 Meter Acker im Groß-Oberfeld, neben August Böller, Schreiner von Beiertheim, und Leopold Böller von Bulach . . . . . | 260 M. |

### B. Gemarkung Ettlingen.

5. L.B.Nr. 4906.  
11 Ar Wiesen in den Ruppurrerwiesen, neben Josef Fischer von Beiertheim und Leopold Böller . . . . .

### C. Gemarkung Karlsruhe.

6. R.G.B. XV. 2971.  
7 Ar Ackerlande in dem Gewann Scharb, neben Maurermeister Ludwig Reis von Karlsruhe und Maria Theresa, August und Karl Weber . . . . . 7000 M.  
Dieses Grundstück, nächst Karlsruhe gelegen, eignet sich vorzugsweise zu Bauplätzen. Der Kaufschilling ist vom Schardacker baar, von den übrigen Grundstücken Martini 1895, 1896 und 1897 zu bezahlen mit Zins zu 5% nach Verweisung des Notars.  
Karlsruhe-Mühlburg, den 25. Oktober 1894.  
Groß. Notar  
Mathos.

### Wohnungen zu vermieten.

- Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe nebst allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
- Werderstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern (wovon das eine Zimmer als Küche benützt wird) und Keller sogleich zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.
- \* Zähringerstraße 57 ist eine kleine Wohnung im Hintergebäude von 2 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie für sofort oder später zu vermieten.
- \* 3.3. Zähringerstraße 63 ist im Hinterhaus eine Parterre-Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen Kreuzstraße 31.
- 5.3. Eine Wohnung im Hinterhaus, parterre, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov und Küche sowie Zugehör, ist sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im 2. Stock.

— In ruhigem Hause der Kurvenstraße 14 ist eine in nächster Nähe der Karlsrufer gelegene Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenspeicher, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

6.2. Eine Hinterhauswohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ist per sofort zu vermieten. Preis pro Jahr Mk. 270. Näheres in der Konditorei von Albert Neu.

### Auf 23. Januar

ist Werderstraße 15 im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst beim Hauseigentümer. \*2.2.

### Wohnung zu vermieten.

6.3. Soffenstraße 3 ist in ruhigem Privathause die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

### Leopoldstraße 44

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badecabinet und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten, auf Wunsch könnte auch der Parterrestock mit 5 Zimmern zc. abgegeben werden. Einzusehen von 11—1 u. 3—5 Uhr. Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch E. Creuzbauer, Friedenstraße 15.

### Kronenstraße 46

ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, um den Preis von 320 Mk. per 1. November d. J. zu vermieten. Näheres beim Hausmeister J. Nuselm daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

### Wohnung zu vermieten.

Lindenheimerstraße 15, Ecke der Bismarckstraße, ist der 2. Stock von 12 Zimmern, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

### Laden zu vermieten.

— In bester Lage ist per 23. April ein geräumiger Laden zu vermieten. Auskunft erteilt E. Neu, Kaiserstraße 74.

### Laden.

— Ein schöner, geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, derselbe würde sich auch gut zu einem Comptoir oder Bureau eignen, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör nebst kleiner Werkstätte sind sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 71. Näheres im 3. Stock ebendaselbst.

Karl-Friedrichstraße 19,  
an verkehrreichster Stelle:

### Laden,

Kontor, Magazin und Wohnung  
sind per Monat oder Quartal im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 5.3.

### Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 211 ist ein großer Laden mit 3 Fenstern, anstoßendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

### Kaiserstraße 136

### Laden

mit oder ohne Wohnung  
per Januar 1895 oder später  
zu vermieten.

Ed. Beck,  
Tapetenhandlung.

### Laden zu vermieten.

— In bester Lage der Kronenstraße ist ein geräumiger Laden alsbald zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

### Wohnungs-Gesuche.

— Auf kommenden 23. April wird im Hardtwald-Stadttheil eine comfortable Wohnung im 2. Stock von 4—6 geräumigen Zimmern und einer sonnigen Veranda gesucht. Ein Hauskauf ist nicht ausgeschlossen. Adressen sind unter Nr. 6365 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*3.2. Eine kinderlose Familie sucht auf 23. April 1895 eine Wohnung von 3—4 Zimmern im Parterre oder 1. Stock in nicht zu weiter Ferne des Bahnhofes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

2.2. Waldbornstraße 46, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer mit voller Pension zu vermieten.

Schillerstraße 5, nächst der Kaiser-Meer, ist ein kleines, möbliertes Parterrezimmer auf 1. November an einen Herrn zu vermieten.

3.3. Hebelstraße 4 ist ein fein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen eine Stiege hoch.

3.3. Bismarckstraße 71 sind zwei fein möblierte Parterrezimmer (Bohn- und Schlafzimmer) mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

3.3. Leopoldstraße 11 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Rüppurrerstraße 20, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 55, im neuen Hinterhaus parterre, sind schöne Zimmer, gut möbliert, mit einem und zwei Betten sofort zu vermieten.

2.2. Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße links, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

2.2. Birkel 8, parterre rechts, sind zwei fein möblierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Auch kann Koff dazu gegeben werden. Näheres Scheffelstraße 57 im 1. Stock.

2.2. Ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Bammstraße 7a eine Treppe hoch links, Eingang Thurmstraße, Filiale Käpfele.

2.2. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2a, parterre.

2.2. Zwei gut möblierte Schlafzimmer sind mit Pension auf 1. November zu vermieten: Obelstraße 4.

3.2. Wilhelmstraße 32 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

2.2. Bähringerstraße 60b ist ein freundlich möbliertes Zimmer, gut zu heizen, auf 1. November billigst zu vermieten.

2.2. Bähringerstraße 96, dem Rathhaus gegenüber, ist für einen jüngeren, solchen Herrn ein gut möbliertes Zimmer per 1. November zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch daselbst.

2.2. Hirschstraße 15 ist ein unmöbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit 2 Fenstern, sofort oder später billig zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

4.2. Ein möbliertes Zimmer ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

2.1. Bähringerstraße 56 sind sofort 2 möblierte Zimmer an junge Leute zu vermieten.

Luisenstraße 45 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten.

Leffingstraße 54 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Pension gegeben werden.

Ein schön möbliertes Wohn- und ein Schlafzimmer für einen oder zwei Herren (auch Fräulein) sind sogleich oder später zu vermieten: Bähringerstraße 28, 2. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder bis 15. November zu vermieten: Werderstraße 80 a im ersten Stock.

Ein freundliches Zimmer mit zwei guten Betten ist an einen oder zwei Schüler oder andere Herren zu vermieten: Amalienstraße 61.

In geachteter Familie ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werderstraße 5, zwei Treppen hoch, ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten.

2.2. Zwei schöne, möblierte Zimmer sind sogleich billig zu vermieten: Lachnerstraße 6, parterre.

**Zimmer**, ein schön möbliertes, ist auf 1. November zu vermieten: Stefanienstraße 21 im zweiten Stock des Hinterhauses. 2.2.

**Kapellenstraße 42** ist im 2. Stock ein sehr gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sofort zu vermieten. 3.2.

**Kaiserstraße 99**, 2 Stiegen hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 4.3.

**Leffingstraße 48** sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten. \*

**Blumenstraße 25**, nahe am Ludwigplatz, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit ganzer Pension sogleich oder später zu vermieten. \*

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.** 3.2. Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten ist an 2 solide Herren per 1. November oder sofort zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55 im 2. Stock links.

4.2. Kaiserstraße 104 sind im Hinterhaus, 3 Stiegen hoch, zwei sehr große Zimmer, welche sich auch als Lagerraum eignen, per sofort zu vermieten. Näheres bei

**Friedrich Bloss**, Großherzogl. Hoflieferant.

**Für Baugewerkschüler.** 3.1. Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, ist mit 2 Betten mit oder ohne Pension zu vermieten: Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, im Laden.

**Werkstätte zu vermieten.** Augartenstraße 38 ist eine helle Werkstätte, auch als Magazin verwendbar, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

5.2. **Magazin** mit großem, gewölbtem Keller und Kontor in einem Hause, welches Hof und Einfahrt hat, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 64, 1. Stock.

3.3. **Keller**, ein kleiner, ist sofort zu vermieten: Marktgrafenstr. 44.

**Zimmer-Gesuch.** \* Gesucht wird für einen jungen Herrn ein möbliertes Zimmer, event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6619 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zur Aufbewahrung von Möbeln** wird per sofort ein kleinerer Raum oder eine Mansarde gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. E. 72 hauptpostlagernd erbeten. 2.1.

**Dienst-Anträge.** 3.3. Ein der Schule entlassenes Mädchen wird zur Beihilfe der Hausfrau gesucht, wobei dasselbe das Kochen, Nähen, Wägen u. erlernen könnte. Näheres Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort gesucht: Augartenstraße 49 im Laden.

**Dienst-Gesuch.** 2.2. Ein besseres Mädchen sucht sogleich Stelle als Kinderfräulein in gutem Hause. Näheres in Durlach, Kelterstraße 1.

**3000 Mark** sind bis Mitte Dezember ds. Js. oder später auf gute II. Hypothek auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kapitalien jeder Größe** auf I. und gute II. Hypothek beschafft und vermittelt deren Anlage ein solides Bankhaus. Anfragen unter B. 50 befördert **Rudolf Mosse**, Carlstraße. 3.2.

**Mark 12000** sind im Ganzen oder getheilt per 5. Dezember oder früher auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Kapitalsuchende belieben ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6588 abzugeben.

**Kapital auszuleihen.** 3.2. Auf 23. Januar 1895 ist ein Kapital von 20000 - 25000 Mark auf gute erste Hypothek auszuleihen. Gesuche unter Nr. 6487 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Kapital-Gesuch.** 1500 Mark werden auf gute II. Hypothek anzunehmen gesucht. Gesf. Offerten bittet man unter Nr. 6621 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**2500 Mark** zu 6 % werden von einem solventen Geschäftsmann gesucht. Sicherstellung kann geleistet werden. Gesf. Offerten unter Nr. 6482 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.5.

**Restkaufschilling zu cediren gesucht.** 4.2. Ein Restkaufschilling von 22000 Mk. zu 4 1/2 % auf prima Objekt wird zu cediren gesucht. Anerbieten bittet man unter Nr. 6590 im Kontor des Tagblattes abzugeben. (Agenten verboten.)

**Decorationsmaler,** tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung.

**D. Schwonburg**, Baden-Baden.

**Tüchtige Monteure** für feinere Hausinstallationen finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn bei

**Voltz & Wittmer**, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Straßburg i. E.

**Stellen-Anträge.** 7.2. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmers, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Müllrich, Kaiserstraße 134.

3.2. **Zwei kräftige Küchenmädchen** finden gut bezahlte Stellen. Sich zu melden bei **K. Tröster**, Placenc, Kreuzstraße 17, oder im Krokodil selbst.

**Kellnerin,** eine einfache, welche gut serviren kann, findet sofort Stelle: Marktgrafenstraße 49. 3.3.

**Kellnerinnen!!!** Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburken, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbüreau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

**Kellnerin,** eine gewandte, findet sofort gute Stellung: Nowack-Anlage 19, parterre. 2.1.

**Fleißige junge Mädchen** finden sofort dauernde Beschäftigung.

**Dampfwaschanstalt** **A. Pfützner.** 2.1.

**Bäckerlehrling-Gesuch.** 3.3. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei **Joh. Weindel**, Schützenstraße 30.

**Lehrmädchen-Gesuch.** Ein anständiges junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen und gegen entsprechende Bezahlung etwas Hausarbeit mitbesorgen will, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 13 im 4. Stock links.

**Hausbursche.** 2.2. Ein solider Zapfbursche findet sogleich gute Stelle: Nowack-Anlage 19.

**Haushälterinstelle-Gesuch.** 2.2. Eine Wittwe gesetzten Alters sucht Stelle als Haushälterin. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger, durchaus zuverlässiger, selbstständig arbeitender

**Buchhalter und Correspondent**  
mit vielseitiger, praktischer Erfahrung, bisher in ersten Häusern thätig, sucht per 1. Januar 1895 event. früher

**Dauernde Stellung.**

Vorzügliche Empfehlungen stehen zur Verfügung. Gest. Offerten sind unter Nr. 6588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine tüchtige Arbeiterin,**  
im Kleidermachen bewandert, sucht sofort Beschäftigung. Zu erfragen Luffenstraße 61 im 3. Stock zwischen 2 und 4 Uhr.

**Perfekte Schneiderin.**  
empfiehlt sich zur Anfertigung eleganter Damenkleider in und außer dem Hause. **A. Wiese,** Kronenstraße 37/39, 3. Stock rechts.

**Haus-Verkauf.**

3.2. Ein in bester Lage der Westendstraße gelegenes, dreistöckiges Wohnhaus ist preiswert zu verkaufen. Offerten (aber nur von Selbstreflektanten) werden unter Nr. 6577 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bäckerei zu verkaufen.**

\*3.3. In Mitte der Stadt ist eine sehr gut gehende Bäckerei billig zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 6559 im Kontor des Tagblattes abgeben. Agenten ausgeschlossen.

**Der Bauplatz**

Kaiserstraße 103 ist zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 14 im vierten Stock.

**Zu verkaufen.**

\*2.2. Ein großer Herrenschreibtisch, eichen gewichtet, geeignet für ein Kontor, sowie eine nusspolirte Mainzer Bettlade sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: Herrenstraße 40.

2.2. Ein fast noch neuer schwarzer Anzug (Gehrock) ist wegen Entbehrlichkeit billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kanarienvögel.**

\*4.3. Empfehle meine mit Ehrenpreis und goldener Medaille prämierten Harzer Kollern in verschiedenen Preislagen, je nach Gelangleistung. **A. Scheer,** Bäckerei edler Kanarien, Kaiserstraße 221.

**Zu kaufen gesucht**

gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwolsky,** Herrenstraße 31.

**Pianino-Gesuch.**

2.2. Ein Piano in gutem Zustande, beinahe noch neu, wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 585 an das Kontor des Tagblattes.

**Brehm's Thierleben.**

kleine Ausgabe, gebraucht, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine gebrauchte, gut erhaltene **Zither** wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 40a, 4. Stock, gegenüber dem Krolodil.

**Zu kaufen gesucht:**

ein gut erhaltener Handwagen oder Pritschenwagen: Klauwiedstraße 14 im Laden.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17

**Die allerhöchsten Preise** für tragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlr. **A. Owig,** Durlacherstraße 66.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Meiner hochgeehrten Kundschaft diene zur gefl. Kenntniss, dass ich mein seit Jahren in der **Waldstrasse 11** betriebenes

**Corset- und Seidenwaaren-Geschäft,**  
verbunden mit **neuester Einrichtung zur Plissé-Brennerei,**  
nach der **Kaiserstrasse 112,**  
zwischen Herren- und Waldstrasse,  
verlegt habe. Für das mir in so reichem Maasse entgegengebrachte Vertrauen verbindlichst dankend, werde ich stets bemüht sein, mir ihr ferneres gütiges Wohlwollen zu bewahren.

Gleichzeitig erlaube ich mir, auf **sämtliche Neuheiten der Saison** aufmerksam zu machen und lade zu deren Besichtigung ergebenst ein.

Hochachtungsvoll  
**Sophie Grieshaber,**  
Corset- und Seidenwaaren-Geschäft,  
Kaiserstrasse 112.

**Weingrosshandlung von Adolf Steiner.**  
Empfehle mein großes Lager in selbstgekelterten badischen Weinen ab Kellerei hier oder Offenbürg. Proben gratis.

**Imperial Wine Company, London E. C.**  
15 St. Dunstan's Hill.  
Bestes Special-Geschäft in Portwein, Sherry, Madeira, Tarragona, Marsala, Malaga, Vino Vermouth, Tokayer, Cognac, Whiskies etc.

Gesetzlich geschütztes Etiquett. **Flaschenniederlagen in allen grösseren Städten Deutschlands.**  
Beim Einkauf achte man genau auf Firma und Schutzmarke.  
Generaldépôt: **Karl Baumann,** Akademiestrasse 20.  
Niederlagen:  
**Josef Fell,** Conditior, Kaiserstrasse 70,  
**Hermann Munding,** Kaiserstrasse 104,  
**Hamburger Frühstücksstube,** Kaiserstr. 20.

15 St. Dunstan's Hill, London E. C. **Gültig für das deutsche Reich.**

Jede Hausfrau probire:  
**Raffauf's Erbswurst, Suppentafeln**  
wohlschmeckend und nahrhaft.  
Überall käuflich.  
Rheinische Präservenfabrik **Raffauf & Co., Coblenz.**

**Raffauf's Suppeneinlagen**  
zu haben bei **C. Cartharius,**  
Ecke der Akademie u. Douglasstraße 8.  
Telephon 85.

**Aufgepaßt!**

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier**, Markgrafenstraße 22.

**Ankauf.**

— Altes Papier, Lumpen, Kupfer, Messing, Eisen, Zinn und Zink werden angekauft und im Hause abgeholt. **Noritz Tawliener**, Waldhornstr. 35.

— Getragene Herren-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Gold und Silber kauft zu den höchsten Preisen

**A. Gottschalk,**

Kronenstraße 46 im 3. Stock.

**Den verehrten Herrschaften**

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. u. zahl. hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 33.

**S. M. Fischl, Antiquar,**

Herrenstraße 12.

— An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen.

Große Auswahl in alten Zinngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

**Ein größerer Lagerplatz**

im Flächengehalt von mindestens 3500 qm, innerhalb der Stadtgrenze, wird auf mehrere Jahre zu pachten gesucht. Kauf ist nicht ausgeschlossen. Plätze mit Werkstätte und Lagerstuppen haben den Vorzug. Offerten mit Angabe des Pachtpreises und Lage des Platzes wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6580 niederlegen.

**\*21. Klavierunterricht**

wird gründlich erteilt von einem Fräulein, welches schon längere Zeit das Konservatorium besucht. Honorar per Stunde 1 M. Offerten unter Nr. 6620 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Zeichen- und Zuschneidekurs.**

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kinder-garderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.

**Pauline Frantz,**

Privat-Frauenarbeits-Schule, Stefaniensstraße 21, nächst der Karlstraße, früher Douglasstraße.

**Pianos zu vermieten**

zu billigen Preisen im Pianofortelager von

**Ludwig Schweisgut,**

Herrenstraße 31.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Meiner verehrlichen Kundschaft und werthen Bekannten die erg. Mittheilung, daß sich meine Werkstätte und Wohnung von heute ab nicht mehr Herrenstraße 25, sondern

**Hirschstraße 18, parterre,**

befinden und bitte um fernere geneigte Zuwendung ihrer geschätzten Aufträge.

Hochachtungsvoll

**Karl Kraut Sohn,**

Tapezier und Decorateur,

Hirschstrasse 18, parterre.

2.2.

**Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke**

empfiehlt in

**Silber- und silberplattirten Waaren**

in nur ganz **solider** Plattirung zu bekannt **billigsten** Preisen.

Für **Dauerhaftigkeit** der Gegenstände wird **garantirt**.

**Reparaturen** sowie **Renarbeiten** werden in eigener **Werkstätte** solid und geschmackvoll ausgeführt.

**H. Reudter,**

Juwelier und Goldschmied,

Waldstraße 33.

**Zur Tanzstunde**

empfehle ich

für Herren und Damen verschiedene Sorten **Handschuhe**, **billig und praktisch.** 2.1.

**Ludwig Oehl,**

Grossh. Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 116.

**Musverkauf**

von 3.3.

**Grab-Kränzen**

in Metall mit Porzellanblumen — wegen Aufgabe des Artikels — zum

**Selbstkostenpreis**

bei

**Wilhelm Göttle,**

150 Kaiserstraße 150.

**Gothaer Lebensversicherungsbank,**

gegründet 1827

(älteste und grösste deutsche Lebensversicherungs-Anstalt),  
**Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt,**

gegründet 1838

(unter besonderer Staatsaufsicht stehende grösste Rentenanstalt Deutschlands).

**Karlsruhe, Nowacks-Anlage 15.**

**Ernst Wegrich.**

# Damen-Confection.

Es ist uns gelungen, infolge der für die Fabrikanten bereits vorgeschrittenen Saison, den ganzen Lagerbestand einer großen Damen- und Kinderconfectionsfabrik sehr billig einzukaufen.

- Wir verkaufen, um wegen Platzmangel schnell zu räumen,
- eine Parthie **Jacken** in schönem schwarzem Cheviot 1<sup>80</sup>, 2<sup>20</sup>, 2<sup>50</sup>, 3, 3<sup>40</sup>, 3<sup>80</sup> und 4<sup>50</sup> Mk.,
  - eine Parthie **eleganteste Winterjacken** in eleganten Façons, aus schwarzen, braunen und hellen Stoffen 3<sup>80</sup>, 4<sup>50</sup>, 5<sup>20</sup>, 5<sup>80</sup>, 6, 7, 8, 9 Mk.,
  - eine Parthie **feinster Modelljacken** in verschiedensten hocheleganten Piéces und Stoffen 8, 9, 10<sup>50</sup>, 12, 14, 16, 18 Mk.,
  - eine sehr große Parthie **Kinder- und Bäckfischjacken** in hell, braun, blau, schwarz, mode, aus schweren, mittelschweren und leichteren Stoffen in allen möglichen Façons, Stück 1<sup>20</sup>, 1<sup>50</sup>, 1<sup>80</sup>, 2<sup>20</sup>, 2<sup>50</sup>, 3, 3<sup>50</sup>, 4 und 5 Mk.,
  - eine sehr große Parthie **Baby- und Kindermäntel**, darunter ganz aparte Neuheiten, 2<sup>50</sup>, 3, 3<sup>20</sup>, 3<sup>80</sup>, 4, 4<sup>80</sup>, 5<sup>20</sup>, 5<sup>80</sup>, 6, 6<sup>50</sup>, 7 und 8 Mk.,
  - eine sehr große Parthie **Frauenmäntel** mit abnehmbaren Capes in blau, schwarzen, braunen und hellen Cheviots 6, 7, 8, 9<sup>50</sup>, 10, 11, 12 Mk.,
  - eine enorm große Parthie der **hervorragendsten Neuheiten** in **Damen-Regenmänteln** mit Stoff-applicationen, darunter herrlich schöne Piéces, Stück 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 26, 28 Mk.,
  - eine sehr große Parthie **Bäckfischmäntel** aus englischen Stoffen in hellen, mitteln, dunkeln Farben, sowie in schwarz und blau, 5<sup>50</sup>, 6, 7, 7<sup>50</sup>, 8, 9, 9<sup>50</sup>, 10, 11, 12, 13<sup>50</sup>, 14, 15 Mk.,
  - eine sehr große Parthie **Capes und Golsapes** in schwarz, blau, hell, grau, mode, braun, tabac zc., 6, 7, 8, 8<sup>50</sup>, 9, 10, 12, 14, 17, 20, 22, 25 Mk.

## Gebrüder Königsberger,

Kaiserstraße 80, Karlsruhe, Kaiserstraße 80.

### Nur 5 Mark.

Teppiche in reizenden, buntfarbigen Mustern, 2 Meter lang, 1 1/4 Meter breit, versenden das Stück für nur 5 Mark gegen Nachnahme. **Bettvorlagen** Paar 3 Mark.

**Paul Bülow & Co., Berlin W. 30.**  
Wiederverkäufern empfohlen.

22. Soeben erschien:

### Sang an Aegir,

Dichtung und Composition

von **S. M. Kaiser Wilhelm II.**  
In verschiedenen Ausgaben vorrätig.

**Fr. Doert, Musikalienhandlung.**

Soeben erschien: 3.1.

### Sang an Aegir.

Dichtung und Composition von

**S. M. dem deutschen Kaiser Wilhelm II.**

Für eine Singstimme und Klavier M. 1.50,  
für Klavier, 2 Hdg, m. unterl. Text, M. 1.50,  
außerdem Ausgaben für Männerchor, gemischten Chor, Knabenchor, höhere Lehranstalten.

**O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuniz),**  
Musikalienhandl., Kaiserstraße 114.



## Im großen Museumsaal

Samstag den 3. November

# Konzert

von der Kapelle des

**Bad. Leib-Grenadier-Regiments.**

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

### Programm.

1. Beethoven's Overture (über Beethoven'sche Motive) . . . . . Lassen.
2. Zweite Orchester suite a. d. Musik zu „Peer Gynt“, zur Konzert-Ausführung neu bearbeitet . . . . . Grieg.
  1. Der Brautraub (Ingrid's Klage). 2. Arabischer Tanz. 3. Peer Gynt's Heimkehr (Stürmischer Abend an der Küste) und Solveigs Lied. (Zum ersten Mal in Karlsruhe. Text im Programm.)
3. Paraphrase über das Preislied a. d. Op. „Die Meistersinger“ . . . . . Wagner-Wilhelm.
4. „Sang an Aegir“. Dichtung und Composition von Seiner Majestät dem deutschen Kaiser Wilhelm II. Für Männerchor und Orchester.
5. Zwei altdeutsche Lieder für Oboe und Saxophon . . . . . \*
  - a. „Liebeshoffnung“ (1452).
  - b. „Sagt, wo sind die Weischen hin?“ (1782).
6. „Ocean-Sinfonie“. Franz Liszt gewidmet . . . . . Rubinstein.  
Drei Sätze: 1. Moderato assai — 2. Adagio — 3. Allegro.

**Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.**

Eintrittskarte: Reserv. 1. Abth. Saal . . . M. 3.—, Eintrittskarte: Nichtreservirt Saal . . . M. 1.50,  
" " 2. " " " 2.—, " " " " " 1.—,  
" " " " " 1.50, " " " " " 1.—

Eintrittskarten für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Ritterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn O. Laffert Nachfolger (Hugo Kuniz) zu haben.

En gros.

En détail.

**Cravatten.****Von heute an**

bis Ende November findet der Verkauf meiner sämtlichen **Cravatten** zu ganz bedeutender Preisermässigung statt.

Anfang Dezember: Eröffnung der bekannt grossartigen Ausstellung in **Cravatten.**

Das bedeutendste Geschäft in dieser Branche am Platz. Die Auswahl ist in allen Preislagen, Qualität und Façons ganz enorm.

An Preiswürdigkeit von Concurrenz unerreicht.

**P. Paprzycki,**

**Herren-Special-Artikel-Geschäft,  
Erbprinzenstrasse 28.**

3.2.

**Streng reeller Ausverkauf**

wegen vollständiger Aufgabe meines Geschäftes.

Die sämtlichen Vorräthe, bester Qualität, sind im Preise bedeutend ermässigt; außerdem gewähre ich noch einen

≡ **Extra-Rabatt von 15%** ≡

Verkauf erfolgt nur gegen Baar.

**S. Lämmle,**

**Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.**

**Wäsche, Unterzeuge, Strumpf- und Wollwaaren.**

Mein Ausverkauf ist nicht mit den zahlreichen rellamenhaften Scheinausverkäufen zu verwechseln.

**Leipheimer  
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,  
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen  
in grosser  
Tuchbreite  
vorzügl.  
Qualität

**Damentuche**

in den neuesten Farben. 32.

**Preisverzeichnis der Berliner Wäsche-Fabrik.**

Niederlage bei **Josef Maier,** Kaiserstr. 161.

**Verkauf zu Fabrik-Preisen.**

**Herren-Wäsche:**

Weisse Herren-Hemden aus schwerem Eß. Cretonne  
Stück Mt. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50.  
Weisse Herren-Hemden, gestickt, aus feinem Cretonne  
à Mt. 2.80, 3.50, 4.50.  
Weisse Nachthemden à Mt. 1.50, 1.90, 2.50.  
100 Dhd. schwere halbwollene Tricot-Hemden  
à Stück Mt. —.75, 1.—, 1.50, 2.—, 2.50.  
100 Dhd. reinwollene Tricot-Hemden à Stück  
Mt. 2.80, 3.50, 4.—, 4.50.  
100 Dhd. feine reinwollene Kammgarn-Hemden  
à Stück Mt. 3.50, 4.—, 4.50, 5.50.  
150 Dhd. Herren-Jacken das Stück von 45 Pfg. an  
bis 4.50.  
100 Dhd. schwere halbwollene Herren-Hosen  
à Stück Mt. —.75, 1.—, 1.50, 2.—, 2.50  
100 Dhd. reinwollene Hosen à Stück Mt. 2.50,  
3.—, 3.50, 4.50.  
100 Dhd. feine Kammgarn-Hosen à Stück Mt. 3.—,  
3.50, 4.—, 4.50.  
Wollene Herren-Socken à Paar von 30 Pfg. an  
bis Mt. 1.80.  
1 Dhd. 4 fach leinene Umlegkragen à Mt. 2.80.  
1 Dhd. 4 fach leinene I<sup>o</sup> Umlegkragen à Mt. 3.90.  
1 Dhd. 4 fach leinene Stehkragen à Mt. 3.90.  
1/2 Dhd. 4 fach leinene Manschetten à Mt. 2.40.  
1/2 Dhd. 4 fach leinene Serviteurs à Mt. 1.90.  
100 Stück reinfarbene Herren-Foulards, 72 cm  
groß, à Mt. 1.50.  
100 Stück ganz schwere Qualität Foulards  
à Mt. 2.80.

**Damen-Wäsche:**

Weisse Damen-Hemden aus gutem Cretonne, mit  
Spitzen à Mt. —.80, 1.—, 1.50.  
Weisse Damen-Hemden aus feinem Cretonne, mit  
leinener Spitze à Mt. 1.80, 2.—, 2.50.  
Weisse Damen-Hemden, Handnähererei à Mt. 2.—  
bis 5.50.  
Weisse Damen-Hosen aus gutem Stoff und Stickerei  
à Mt. 1.25 bis 3.50.  
Weisse Damen-Jacken in gutem Piqué oder Damast  
à Mt. 1.20 bis 4.50.  
Weisse Nacht-Hemden in feinem Eßfasser Cretonne,  
mit Festons à Mt. 2.50 bis 6.50.  
Weisse Unterröcke aus gutem Stoff und Stickerei  
à Mt. 1.50 bis 8.50.  
Farbige Anstands-Röcke à Mt. 1.50 bis 6.50.  
Farbige Straßen-Röcke à Mt. 2.— bis 10.50.  
Farbige Hemden aus schwerem Flanell, mit Spitzen  
à Mt. 1.50, 2.—, 2.50.  
Farbige Damen-Hosen in gutem Stoffen à Mt. 1.—,  
1.50, 2.—, 2.50, 3.50.  
Farbige Damen-Jacken à Mt. 1.20, 1.50, 2.—.  
Weisseleinene Taschentücher, 1/2 Dhd. Mt. 1.—,  
1.50, 2.—, 2.50, 3.—.  
Batist-Tücher mit Namen, 1/2 Dhd. Mt. 1.80.  
Haus-Schürzen, große Façons à Mt. —.50, —.75,  
1.—, 1.50.  
Haus-Schürzen mit Trägern à Mt. 1.—, 1.50, 2.—.  
Schwarze Schürzen à Mt. —.60, 1.—, 1.50 bis 4.50.  
Fantasie-Schürzen à Mt. —.30, —.50, 1.—, 1.50  
bis 4.50.

200 Paar schwere weisse und farbige Bettdecken, Stück Mt. 1.50, 2.—, 2.50 bis 6.50.  
300 Stück schwere Tischdecken mit Cordeln und Quasten Mt. 1.90, 2.50 bis 18.  
200 Paar abgepaßte Vorhänge à Mt. 1.90, 2.50, 3.50, 4.50.

Ecke Kaiser- und  
Ritterstraße.

**Josef Maier,**

Ecke Kaiser- und  
Ritterstraße.

Bitte, meine 3 Schaufenster zu beachten.